



### Sachverhalt:

Das Zeitungsarchiv der Stadt Eschweiler wird seit 2012 vom organisatorisch bei der Abteilung 102 (Zentrale Dienste) angesiedelten Stadtarchiv Eschweiler betreut. Davor oblag die Betreuung dem Eschweiler Geschichtsverein, auf dessen Initiative auch mit der Verfilmung und Digitalisierung der bis 1853 zurückreichenden Eschweiler Zeitungsbestände durch den LVR begonnen wurde. Mittlerweile sind alle im Zeitungsarchiv Eschweiler vorhandenen Bände der Jahrgänge 1853-1954 verfilmt und digitalisiert worden. Für Recherchen sind diese Bände nicht mehr zu benutzen, hierzu werden die von allen Bürgerinnen und Bürgern im Stadtarchiv einsehbaren (und nach Absprache auch kopierbaren) Digitalisate genutzt.

Bis zur Flut 2021 waren im Stadtarchiv rund 1300 Eschweiler Zeitungsbinden in digitaler und/oder analoger Form vorhanden: **Aachener Anzeiger** (Lokalausgabe Eschweiler) 1958, **Aachener Nachrichten** (Lokalausgabe Eschweiler): 1946-1964, **Aachener Volkszeitung** (Lokalausgabe Eschweiler) 1946-1949, **Aachener Zeitung** (bzw. **NRZ**; Lokalausgabe Eschweiler) 1950-1975, **Bote an der Inde** 1897-1943, 1950-1996, **Eschweiler Anzeiger** 1853-1856, 1861, 1863, 1867, 1872-1896, 1898-1912, 1914-1933, 1934 (Ausgaben Januar/Februar; anschließend wurde das Erscheinen eingestellt), **Eschweiler Montags Post** 1982, **Eschweiler Nachrichten** 1965 ff., **Eschweiler Post** („Filmpost“) 1981-1982, **Eschweiler Rundblick** 1981, **Eschweiler Volksbote** 1893-1895, **Eschweiler Volkszeitung** 1896, **Eschweiler Wochenend Post** 1981, **Eschweiler Zeitung** 1997 ff., **Volksstimme** (Regionalausgabe Aachen-Land; Zeitung der KPD) 1946-1956, **Westdeutscher Beobachter** (Lokalausgabe Eschweiler; Zeitung der NSDAP) 1933-1943.

Etliche Zeitungsbinden aus dem Zeitraum ab 1946 gingen bei der Flut 2021 durch Wasserschaden verloren.

Im Zuge der Kellersanierung wurden die analogen Bestände des Zeitungsarchivs Eschweiler 2024 für die Dauer der Sanierungsarbeiten, die voraussichtlich 2026 abgeschlossen sein werden, zur Firma Rhenus nach Leverkusen ausgelagert und sind somit vorübergehend nicht nutzbar.

Das Mediahuis Aachen (ehemals Zeitungsverlag Aachen) schenkte der Stadt Eschweiler Anfang 2025 im Zuge der Auflösung seines analogen Archivs die dort komplett vorhandenen und sich in einem guten Zustand befindenden Eschweiler Lokalzeitungen (Eschweiler Lokalausgaben der Aachener Volkszeitung und der Aachener Nachrichten von 1946 bis Mitte 2018). Diese Zeitungsbinden sind derzeit in einer Lagerhalle in Eschweiler untergebracht und noch nicht nutzbar.

Durch die Schenkung vom Mediahuis Aachen können die durch die Flut 2021 entstandenen Lücken im Eschweiler Zeitungsarchiv geschlossen werden, und Zeitungs-Bestände, die sich in einem schlechten Zustand befinden, können ausgetauscht werden.

### Finanzielle Auswirkungen:

Keine

### Personelle Auswirkungen:

Keine

### Anlagen: